

fastback[®]
S Y S T E M
Modell 11 E

- Bedienungsanleitung
- Service- und
Reinigungsanleitung
REV.B

FORMATIC 

FORMATIC GmbH Bonifatiusstraße 409 48432 Rheine
FORMATIC GmbH Postfach 14 26 48404 Rheine
Tel.: 0 59 71/ 961 70 - 0 Fax: 0 59 71/ 961 70 70
<http://www.formatic.de> e-mail: info@formatic.de

⋮ INHALTSVERZEICHNIS

Bedienungsanleitung

I.	Technische Daten.....	2
II.	Produktbeschreibung	3
III.	Auspackanweisung.....	4
IV.	Installationsanweisungen.....	4
V.	Versandbestandteile.....	4
VI.	Bedienungsanleitung.....	5
VII.	Bindung in Speziallängen.....	6
VIII.	Editierfunktionen	6
IX.	Binden von Dokumenten mit Hardcover™ Umschlägen	7

Service- und Reinigungsanleitung

I.	Reinigungsvorschriften	8
II.	Entfernen von Bindestreifen	9
III.	Reinigung der Heizplatte	9
IV.	Reinigung der Buchklammern	10
V.	Binderückenposition einstellen	10
VI.	Tipps für die besten Binderesultate	10
VII.	Lichtercode-Erklärungen.....	11
	a) Normale Bindungen	
	b) Fehlermeldungen	
VIII.	Störungen	12
IX.	Sicherheitsvorschriften	12
X.	Wichtige Hinweise	13
XI.	Eine kleine Hilfe.....	14

Informationen zur Referenz:

Serien-Nr.: _____

Kaufdatum: _____

Kunden-Nr.: _____

BEDIENUNGSANLEITUNG

ACHTUNG !

Wichtiger Hinweis!

*Der Gebrauch von nicht original FASTBACK
Bindestreifen beschädigt das Gerät und erfordert
eine intensive Reinigung und Wartung des Gerätes!
Fehler, die auf den Gebrauch solcher Nach-
ahmungen zurückzuführen sind, unterliegen
nicht der Garantie!*

Technische Unterstützung

Wenn Sie diese Anleitung gelesen haben und versuchen, geringe Störungen anhand unserer beschriebenen Symptome zu lösen und dennoch Probleme auftreten, so rufen Sie unsere Service-Hotline 0 59 71 / 961 70-0 an.

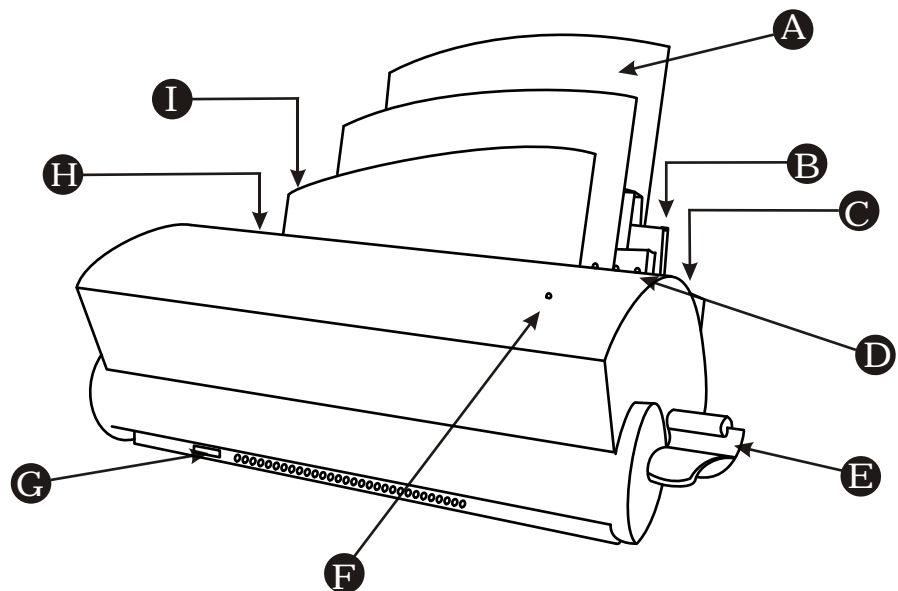
I : TECHNISCHE DATEN

Bindeformate:	A4; A5 und alle Zwischenformate
Min/Max Blätter:	3 - 125 Blatt á 80 g/m ²
Zusatzfunktionen:	Blattzufügung und -entfernung
Binderücken:	nur ein Binderücken für 3 - 125 Blatt erforderlich (schmal)
Gewicht:	20 kg incl. Kühlständer
Netzanschluss:	220-240 V; 50-60 Hz; 3,0 A max.
Abmessungen:	Höhe: 318 mm Breite: 572 mm Tiefe: 375 mm
Sicherheitszeichen:	EMV 89/336/EC - EN 55022 EN 50082-1 TÜV Rheinland



II : PRODUKTBESCHREIBUNG

Die Bindemaschine Fastback 11 E ist sehr zuverlässig und leicht zu bedienen. Es ist ebenso möglich, Seiten einzufügen oder zu entnehmen; hierbei ist Ihnen die Beschreibung der Editierfunktion, welche in der Anleitung später noch beschrieben wird, behilflich. Sie können Dokumente von 3 bis 125 Blatt mit einer Länge von DIN A5 bis DIN A4 binden!



Innen liegende Teile können sehr heiß sein! Bitte öffnen Sie die Maschine nicht, bevor Sie nicht diese Bedienungsanleitung vollständig gelesen haben und befolgen Sie alle Sicherheitshinweise!

- A Kühlständer
- B Binderückenvorrat
- C Start- bzw. Öffnentaste
- D Status Lämpchen
- E Leitvorrichtung für Binderücken
- F Betriebsbereit Lämpchen
- G Hauptschalter
- H Buchklammer
- I Buchstütze

III : AUSPACKANWEISUNG

Entnehmen Sie als erstes das Zubehörpaket (bitte beachten Sie, dass die Rückseite des Kühlständers aus dem Zubehörpaket herausragt).

Legen Sie entsprechend den aufgedruckten Anweisungen den Transportkarton auf einen Tisch.

Jetzt können Sie problemlos die Schaumstoffblöcke von der Maschine entfernen und an ihrem Einsatzort aufstellen.

Entfernen Sie den Schaumstoffblock aus der Buchklammer. Die Buchklammer kann durch leichten Fingerdruck geöffnet werden.

IV : INSTALLATIONSANWEISUNG

Befestigen Sie die Kunststoffbuchstütze an den dafür vorgesehenen Platz auf der hinteren Buchklammer. Drücken Sie diese nieder bis sie hörbar einrastet.

Der Kühlständer kann entweder frei stehend neben der Maschine oder darauf eingesetzt werden. Um den Kühlständer auf der Maschine zu platzieren, stellen Sie ihn einfach auf die rückseitige Fläche hinter der Buchklammer, so dass die abgewinkelte Vorderseite unter das Gehäuse greift.

Für das Gerät ist eine 230 Volt Steckdose nötig. Stellen Sie vor dem Einstecken des Kabels sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.

V : VERSANDBESTANDTEILE

Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der Teile, die Sie beim Empfang des Gerätes vorfinden müssen:

- Fastback Bindemaschine Modell 11E
- Kunststoffbuchstütze
- Bedienungs-, Service- und Reinigungsanleitung
- Anschlusskabel
- Kühlständer
- Drahtzange
- Schutzhandschuh
- Reinigungsflüssigkeit
- Binderückenfarbfächer
- Ein Paket Binderücken mit verschiedenen Farben

VI : BEDIENUNGSANLEITUNG

Die Fastback Bindemaschine ist sehr einfach zu bedienen. Die Statuslämpchen zeigen den jeweiligen Abschnitt des Bindevorganges an. Bei der täglichen Arbeit gehen Sie folgendermaßen vor:

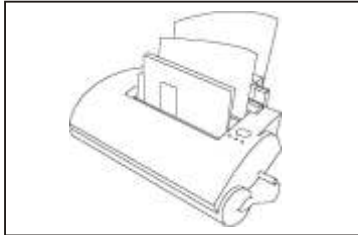


ABBILDUNG 1

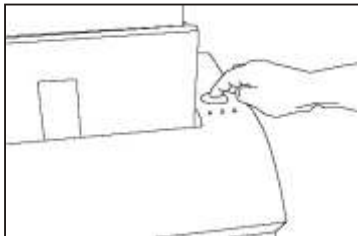


ABBILDUNG 2

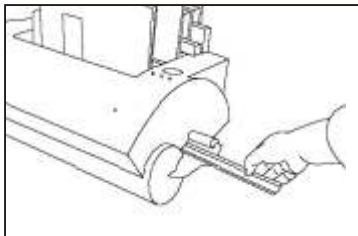


ABBILDUNG 3

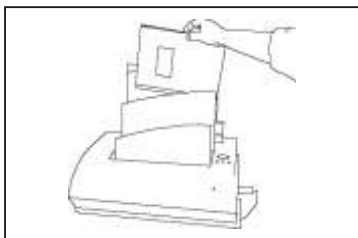


ABBILDUNG 4

1. Schalten Sie die Maschine am Hauptschalter ein. Die Aufwärmphase startet. Das Gerät ist nach ca. 3-4 Minuten bereit.
2. Die Buchklammern öffnen sich. Legen Sie die Seiten Ihres Dokumentes rechtsbündig in die Öffnung (Abbildung 1) um sicherzustellen, dass diese korrekt gebunden werden.
3. Drücken Sie die "Bind"-Taste (Abbildung 2). Die Buchklammern schließen sich. Stellen Sie sicher, dass die Binderücken mit der Länge des Dokumentes übereinstimmen. Sollten Blätter nicht richtig gerade eingelegt sein und Sie wünschen dieses zu ändern, dann drücken Sie nochmals die "Bind"-Taste.
4. Einlegen des Binderückens. Klebeseite nach oben! Legen Sie den Binderücken in die Leitvorrichtung an der rechten Seite des Gerätes (Abbildung 3). Die Binderücken werden dann automatisch in die richtige Position gebracht.
5. Der Bindeprozess. Die Buchklammern lösen sich automatisch, wenn das Dokument gebunden ist.
6. Stellen Sie dann das gebundene Dokument in den Kühlständer (Abbildung 4). Nach ca. einer Minute können Sie das Buch aus dem Kühlständer nehmen und nach ca. fünf bis zwölf Minuten ist es voll belastbar.



Wichtiger Hinweis:

Einige Typen von Kunststoff-Buchdeckeln schmelzen in dieser Maschine und verursachen somit Probleme! Bitte verwenden Sie ausschließlich die von uns empfohlenen, hitzebeständigen Polyester-Buchdeckel!

VII: BINDUNGEN IN SPEZIALLÄNGEN

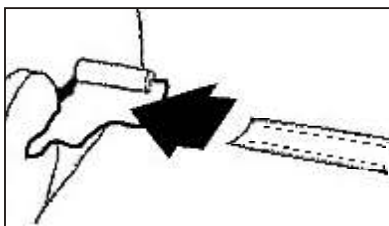


ABBILDUNG 5

Um Speziallängen zu binden, schneiden Sie passende Binderücken für Ihr Dokument zu; diese führen Sie mit der ungeschnittenen Seite zuerst ein (Abbildung 5)!

VIII: EDITIERFUNKTIONEN

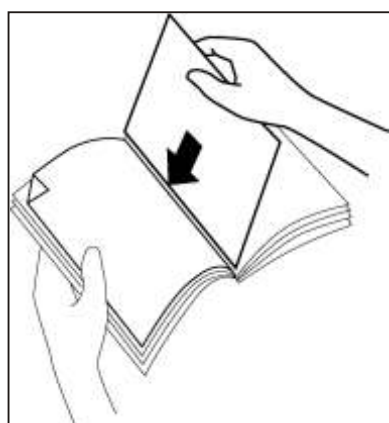


ABBILDUNG 6

Mit dem Gerät haben Sie die Möglichkeit, Seiten von einem Buch auszuwechseln oder aber hinzuzufügen.

1. Editierfunktion
Die Maschine muss betriebsbereit sein.
2. Suchen der Seite
Um die Entnahmeprozedur zu vereinfachen, knicken Sie die Ecke der Seite um, die entnommen werden soll (Abbildung 6).
3. Eine Seite hinzufügen
Hinter diese Seite legen Sie die Seite ein, die hinzugefügt werden soll. Halten Sie das Buch, wie in Abbildung 6 gezeigt, ziehen Sie den Buchrücken soweit auseinander, wie möglich und legen Sie das neue Blatt ein. Nach dem Schließen des Buches geben Sie dieses in die Binde-
maschine.
4. Gebundenes Dokument einlegen
Das Buch muss rechtsbündig eingelegt werden.
5. Drücken Sie die Start-Taste (3 Sekunden halten)
Der Buchrückenkleber wird geschmolzen. Während sich das Buch im Gerät befindet, drücken Sie jeweils die vorderen und hinteren Blätter zusammen, sodass die Seite, die entfernt werden soll frei ist (Abbildung 7).
6. Sofortiges Entfernen einer Seite
Sobald sich die Buchklammern öffnen, ziehen Sie die freie Seite aufwärts um das Blatt sauber zu lösen (Abbildung 8). Sollte dieses beim ersten Mal nicht gelingen, wiederholen Sie diesen Prozess noch einmal. So schnell wie Sie die Seite entfernt haben, klopfen Sie nun das Dokument kräftig auf die glatte Oberfläche der Heizplatte (Abbildung 9), damit die neue Seite in den noch flüssigen Kleber einfließen kann. Stellen Sie danach das Buch in den Kühlständer.

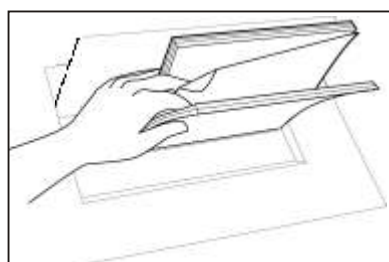


ABBILDUNG 7

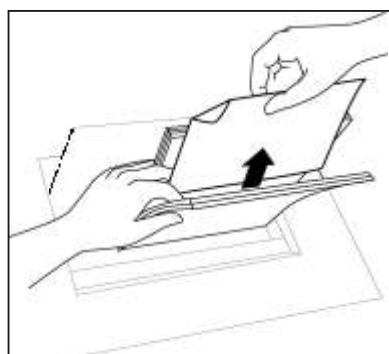


ABBILDUNG 8

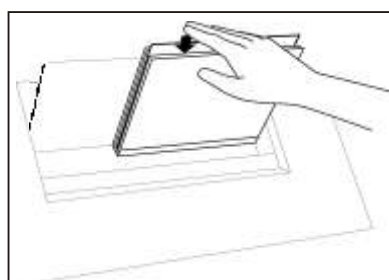


ABBILDUNG 9

IX BINDEN VON DOKUMENTEN MIT HARDCOVER™ UMSCHLÄGEN

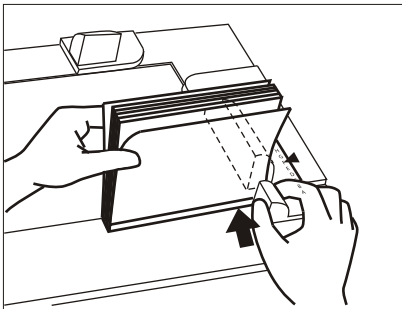


ABBILDUNG 10

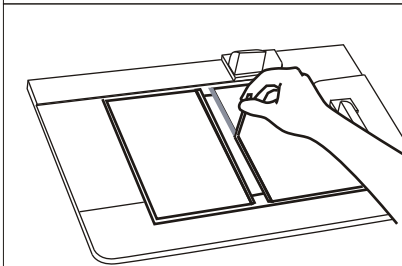


ABBILDUNG 11

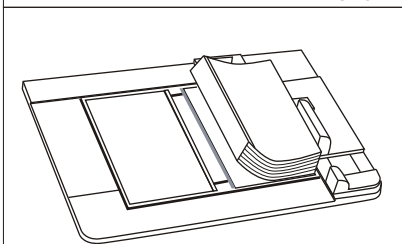


ABBILDUNG 12

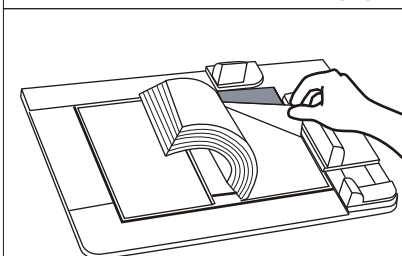


ABBILDUNG 13

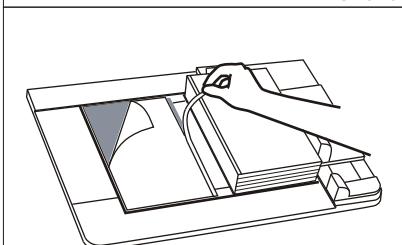


ABBILDUNG 14

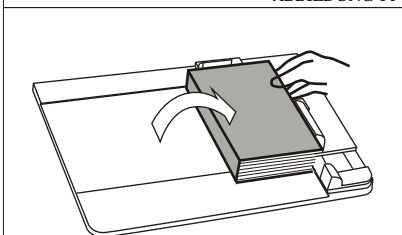


ABBILDUNG 15

Zusätzlich zu den normalen Buchdeckeln können Sie nun mit dem Bindegerät Modell 11E und dem Hardcover™ Bindepult in kürzester Zeit professionell gebundene und kostengünstige Hardcover™ Bindungen vornehmen. Unsere Hardcover Buchdeckel sind in vielen Farben und Materialien lieferbar. Mit Hilfe des Foilfast Printers können Sie sogar die Vorderseite individuell mit Ihrem eigenen Logo oder Text versehen. Dazu stehen Ihnen bis zu sieben verschiedene Farben zur Verfügung.

Das Hardcover System arbeitet mit dem SuperStrip™ für Hardcover™. Um eine Hardcover™ Premiumbindung herzustellen, müssen Sie zwei Bogen Vorsatzpapier als Vorder- und Rückseite mit einbinden. Sobald die Bindung fertig gebunden ist, bedarf es nur noch weniger Schritte bis zur fertigen Hardcover™ Bindung.

1. Bestimmen Sie mit Hilfe der Rückenbreiteanzeige auf dem Bindepult die erforderliche Rückenbreite des Buchdeckels (siehe Abbildung 10). Sollte die Rückenbreite C überschritten werden, stecken Sie die grünen Plastikstifte in die dafür vorgesehenen Schlitze, um ein Verrutschen des Dokumentes während des Bindevorgangs zu vermeiden.

TIPP: Wenn Sie Ihrem Dokument ein noch professionelleres Aussehen geben möchten, können Sie es noch mit einem Kapitalband versehen, das Sie an der oberen und unteren Kante des Binderückens befestigen (Hinweis: Das Kapitalband muss angebracht werden, bevor Sie den Buchblock mit dem Buchdeckel fixieren). Die Foilfast Frontlabel sind in den Materialien Comp und Suede lieferbar.

2. Legen Sie einen Hardcover™ Umschlag mit der Klebeseite nach oben in den Hardcover Guide ein und fixieren Sie ihn mit der violetten Klemmvorrichtung. Die Oberkante und rechte Seite sollten sich unter der durchsichtigen grünen Abdeckung befinden. Entfernen Sie nun den schmalen Klebestreifen, der sich auf der rechten Seite des Hardcover™ Umschlages befindet, um das Dokument zu fixieren (siehe Abbildung 11).
3. Platzieren Sie den Papierblock so auf dem Hardcover Umschlag, dass er bündig mit der transparenten Anlagevorrichtung abschließt. Drücken Sie nun den Papierblock an der linken Seite fest nach unten, damit er durch den schmalen Klebestreifen fixiert wird (siehe Abbildung 12). Ihr Buch befindet sich somit mittig auf dem Hardcover™ Umschlag.
4. Heben Sie vorsichtig die rechte Seite des Buchblocks hoch und entfernen Sie die große Folie von der Klebefläche der rechten Seite des Umschlages (siehe Abbildung 13). Lassen Sie nun den Buchblock auf die Klebefläche fallen und drücken von oben auf den Buchblock.
5. Lösen Sie nun die Klebestreifen von der linken Seite des Hardcover™ Umschlages (siehe Abbildung 14) und ziehen den Umschlag rüber zur rechten Seite. Achten Sie hierbei darauf, dass der Einband bündig mit den violetten Anlagevorrichtungen oben und rechts abschließt (siehe Abbildung 15). Nehmen Sie nun das fertige Buch aus dem Bindepult und streichen Sie über das Vorsatzpapier, damit es fest mit der Klebefläche verbunden ist - fertig ist die Hardcover™ Premiumbindung.

SERVICE- UND REINIGUNGS- ANLEITUNG

I REINIGUNGSVORSCHRIFTEN

Unter normalen Anwenderbedingungen ist keine Wartung notwendig. Wir empfehlen jedoch die Maschine in regelmäßigen Abständen (nach eigenem Ermessen) zu reinigen. Die nachfolgenden Beschreibungen sollen Ihnen behilflich sein, falls Binderücken festgeklemmt sind oder Klebeflüssigkeit in das Geräteinnere geraten ist.

Äußere Reinigung

Das äußere Gehäuse kann mit einem feuchten Tuch und milder Reinigungsflüssigkeit gesäubert werden.

Innere Reinigung:

Eine innere Reinigung ist notwendig, falls einer der folgenden Fälle auftritt:

- Klebstoff auf den Buchklammern oder auf der Heizplatte
- übermäßiger Klebstoff auf der Außenseite der Binderücken nach dem Binden
- Die Bindestreifen stecken innen fest und kleben auf der Platte

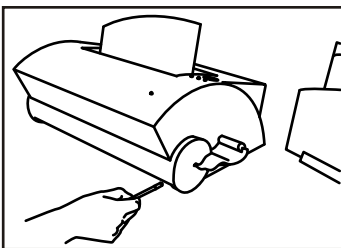


ABBILDUNG 1

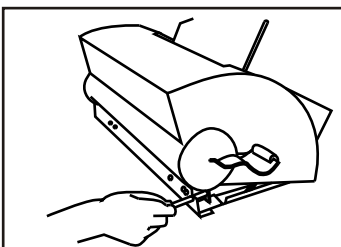


ABBILDUNG 2

Öffnung des Fastback -Gehäuses:

Schalten Sie den Strom ab und ziehen Sie den Stecker heraus! Entfernen Sie den Kühlständer von der Maschine, falls er darauf eingesetzt ist. Benutzen Sie einen Kugelschreiber o.ä. und führen Sie diesen in das rechts unten befindliche Loch (Abbildung 1). Durch leichtes Drücken entriegeln Sie das obere Gehäuse (Abbildung 2) und können dieses nun senkrecht hochklappen.

Schließen des Fastback -Gehäuses:

Zuerst sollten Sie sicherstellen, dass keinerlei Reinigungsmaterial innerhalb des Gerätes verblieben ist! Drücken Sie dann das Oberteil nieder bis es einrastet und ordnungsgemäß platziert ist.

II : ENTFERNEN VON BINDESTREIFEN

Um den Streifen zu erreichen, verwenden Sie bitte die dem Gerät beigefügte Drahtzange.

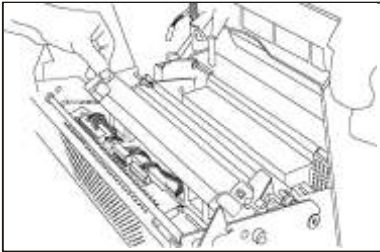


ABBILDUNG 3

Während der Gerätekasten geöffnet ist, drehen Sie die schwarze Metallbuchauflage aufwärts (Abbildung 3). Diese liegt direkt vor der Heizplatte. Schauen Sie auf den Boden der Maschine; der Streifen wird sich voraussichtlich in dieser Region befinden!

Führen Sie dann die Drahtzange dort hinein, um den Bindestreifen herauszuziehen. Falls sich dieser dort nicht befinden sollte, wird er sich in dem Eingabeschlitz befinden oder auf der Heizplatte stecken. Verwenden Sie die Drahtzange, um den Streifen zu entnehmen und beachten Sie die Reinigungsanweisungen der Heizplatte.

III : REINIGUNG DER HEIZPLATTE



WARNUNG: Geben Sie keine Reinigungsflüssigkeit auf die Heizplatte, solange diese heiß ist!!!

Achtung: Die Heizplatte kann extrem heiß sein!!!

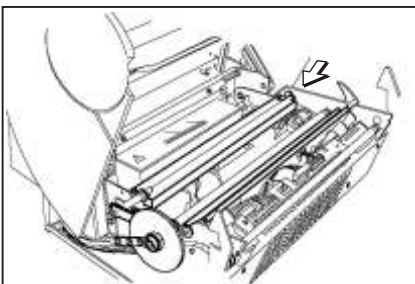


ABBILDUNG 4

Verwenden Sie den hitzebeständigen Handschuh und die Drahtzange! Öffnen Sie das Gehäuse bis es sich in aufrechter Position befindet. Die Platte befindet sich hinter der schwarzen Metallbuchauflage (Abbildung 4). Wenn die Platte heiß ist, kann der Klebstoff mit einem sauberen, trockenen Baumwolltuch entfernt werden. Ist die Heizplatte abgekühlt, können Sie die Klebstoffreste mit einem sauberen Baumwolltuch und der Reinigungsflüssigkeit entfernen.

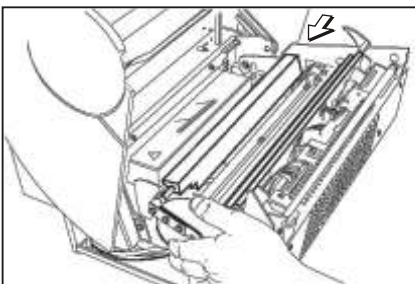


ABBILDUNG 5

Um den Boden der Heizplatte zu reinigen, machen Sie zuerst das schwarze Zahnrad auf der linken Seite des Geräteinneren ausfindig (Abbildung 5). Halten Sie die Rolle, wie dargestellt, mit der linken Hand fest und drehen Sie diese nach vorne im Uhrzeigersinn. Wenn die Rolle gedreht ist, wird sich die Platte ebenfalls drehen. Stoppen Sie, wenn die Plattenoberseite oben ist. Falls die Oberfläche heiß sein sollte, tragen Sie den hitzebeständigen Handschuh und wischen Sie längs darüber mit einem trockenen Baumwolltuch. Falls die Platte bereits abgekühlt ist, kann auch die empfohlene Reinigungsflüssigkeit verwendet werden.

IV : REINIGUNG DER BUCHKLAMMERN

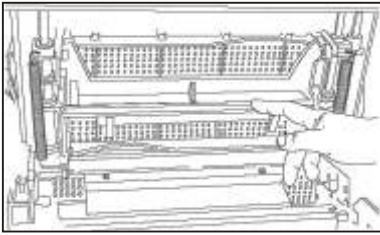


ABBILDUNG 6

Öffnen Sie das Gehäuse bis es sich in aufrechter Position befindet. Die Buchklammern befinden sich unterhalb des Gehäusedeckels (Abbildung 6).

Ziehen Sie die untere Buchklammer leicht hervor, gleichzeitig drücken Sie die obere leicht zurück. Jetzt können Sie die untere Buchklammer mit einem in Reinigungslösung getränkten Tuch säubern.

Um den Schmutz auf der oberen Buchklammer zu beseitigen ziehen Sie diese leicht hervor und drücken die untere gleichzeitig zurück.

V : BUCHRÜCKENPOSITION EINSTELLEN

Die Bündigkeit eines Binderücken mit dem Dokument kann mit einem kleinen Anschlagwinkel eingestellt werden. Dieser befindet sich auf dem rechten Ende der schwarzen Metallbuchauflage im Inneren der Maschine. Um die Binderückenposition einzustellen gehen Sie wie folgt vor:

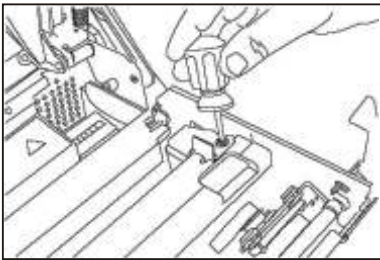


ABBILDUNG 7

- Benutzen Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher um die Halteschraube des Anschlagwinkels zu lösen (Abbildung 7).
- Bewegen Sie den Anschlagwinkel in die selbe Richtung und um den selben Abstand in die Richtung, wie Sie den Binderücken an dem Dokument bewegt haben wollen.
- Ziehen Sie die Schraube wieder fest und schließen Sie die Maschine.

VI : TIPPS FÜR DIE BESTEN BINDERESULTATE

Bevor Sie ein Dokument binden, sorgen Sie für einen sauberen Stapel Blätter. Je exakter der Stapel ausgerichtet ist, desto besser ist die Haltbarkeit der Bindung.

Die Laufrichtung des Papiers ist bei jeder Bindung ein entscheidender Faktor. Diese muss immer parallel zur Längsseite verlaufen, damit erzielt man die besten Bindeergebnisse.

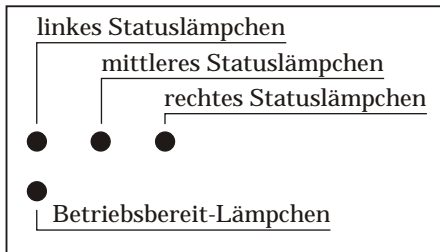
Sie können leicht die Laufrichtung des Papiers selbst feststellen. Zerreißen Sie einfach eine DIN A4-Seite entlang der Längsseite. Wenn sich ein mehr oder weniger gerader Riss ergibt, verläuft die Laufrichtung richtig.

Wenn Sie einen Gegentest durchführen und entlang der Breitseite reißen, werden Sie den Unterschied feststellen; es ergibt sich ein sehr ungerader Riss.

VII : LICHTERCODE-ERKLÄRUNGEN

a) Normale Bindungen

Der Lichtercode bei der täglichen Arbeit erklärt sich wie folgt:



Aufwärmphase	aus blinkt grün	aus	aus
Betriebsbereit/ Dokument einlegen	grün grün	aus	aus
Buch rechts bündig anschlagen	blinkt grün grün	aus	aus
Bindetaste betätigen	grün grün	blinkt grün	aus
Dokument zu dick	blinkt rot grün	aus	aus
Binderücken prüfen	aus grün	aus	rot
Binderücken einlegen	grün grün	grün	blinkt grün
Bindevorgang	grün grün	grün	grün

b) Fehlermeldungen

Wenn eine Fehlermeldung erscheint, schalten Sie die Maschine am Hauptschalter aus, entfernen das Anschlusskabel, öffnen die Maschine und prüfen, ob die Maschine sauber ist und sich kein eingeklemmter Binderücken im Innenraum befindet.

Ist dieses der Fall, schließen Sie die Maschine wieder und schalten Sie ein. Sollte die Fehlermeldung immer noch erscheinen, so rufen Sie unsere Service-Hotline an.

Binderücken eingeklemmt	aus rot	aus	rot
Transportfehler	grün rot	aus	aus
Heizungsfehler	rot rot	aus	aus
Positioniermotor- fehler	aus rot	grün	aus
Positioniersensor- fehler	aus rot	rot	aus
EPROM Fehler	aus rot	aus	grün

VIII: STÖRUNGEN

Achtung: Bitte verwenden Sie keine gefalteten oder beschädigten Binderücken. Die Bindestreifen sollten stets in Ihren Boxen aufbewahrt werden und nur vor dem direkten Gebrauch entnommen werden!!!

Diese Anleitung soll Ihnen helfen mögliche Probleme, die auftreten könnten, zu lösen. Bei größeren Problemen rufen Sie bitte unsere Service-Hotline an!

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Nichts geht, das Gerät ist "tot"	Kein Strom, Sicherung defekt	Prüfen Sie das Kabel, Sicherung erneuern
Die Binderücken können nicht eingeführt werden	Die Klammern sind nicht geschlossen	Drücken Sie die Start-Taste
Das Buch wird nicht gebunden, keine Binderücken vorhanden	Die Binderücken sind mit der falschen Seite eingelegt, die Bänder sind beschädigt oder verdreht	Gemäß Anleitung Binderücken aus der Maschine entfernen
Binderücken stimmen nicht mit dem Buchseitenende überein	Beschädigte Binderücken	Prüfen, ob Buchlänge und Binderücken übereinstimmen
Binderücken binden das Buch nur teilweise	Kleber befindet sich auf der Heizplatte, beschädigte Binderücken	Gemäß Anleitung Heizplatte reinigen

IX: SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Achtung!

Die Innenteile des Gerätes können sehr heiß sein. Verwenden Sie daher immer den hitzebeständigen Handschuh und die Drahtzange, wenn das Gerät vorher in Betrieb war.

Nachfolgend werden die Zeichen erklärt, die Sie auf bzw. in der Fastback Bindemaschine finden.



WARNUNG

Extrem heiße Oberfläche! Während des Betriebes nicht anfassen oder Schutzhandschuh verwenden!



WARNUNG

Gefährliche Spannung! Vor dem Öffnen Netzstecker ziehen!

X WICHTIGE HINWEISE

Durch jede Veränderung oder Modifikation des Geräts, die nicht ausdrücklich von Powis Parker Incorporated oder FORMATIC genehmigt wurde, kann der Betreiber die Erlaubnis für den Betrieb des Gerätes verlieren.

HINWEIS: Dieses Gerät wurde geprüft und hält die Grenzwerte eines Digitalgerätes der Class B nach den FCC-Richtlinien Part 15 ein. Diese Grenzwerte sind so bemessen, dass sie einen ausreichenden Schutz gegen unerwünschte Störsignale bei der Installation im Wohnbereich gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzsignale, strahlt diese auch möglicherweise ab und kann, falls es nicht streng nach den Herstelleranweisungen installiert und betrieben wird, Störungen beim Radio- und Fernsehempfang und im Funkverkehr hervorrufen. Dessen ungeachtet kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein installiertes Gerät auch bei ordnungsgemäßer Verwendung keine Störungen verursacht. Sollten durch dieses Gerät Störungen beim Radio- und Fernsehempfang auftreten, was Sie durch Ein- und Ausschalten des Gerätes überprüfen können, so versuchen Sie bitte, die Störung durch eine oder mehrere der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen zu beseitigen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder an einem anderen Ort aufstellen.
- Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger vergrößern
- Gerät an eine Steckdose anschließen, die nicht im Schaltkreis der Steckdose des Empfängers liegt.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen erfahrenen Radio- oder Fernsichttechniker

Der Betrieb des Geräts ist an die beiden folgenden Bedingungen gebunden: (1) Dieses Gerät darf keine nachteiligen Störungen hervorrufen, und (2) dieses Gerät darf nicht durch Störsignale beeinträchtigt werden - eingeschlossen sind dabei alle Störungen, die zu einem unerwünschten Gerätebetrieb führen können.

Copyright-Informationen

Dieses Dokument enthält eigene und vertrauliche Informationen von Powis Parker Incorporated (PPI).

Copyright Powis Parker Incorporated 2004 / FORMATIC GmbH 2004 (deutsche Version)

Alle Rechte vorbehalten.

Ohne schriftliche Zustimmung von PPI und FORMATIC darf kein Teil dieses Dokumentes in irgendeiner Form fotokopiert, reproduziert oder in eine andere Sprache übersetzt werden. Ausnahmen hierzu finden Sie in den Urheberrechtsgesetzen.

Garantie

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind ohne Gewähr und können jederzeit geändert werden.

PPI/FORMATIC gibt keine Garantie hinsichtlich dieser Informationen. PPI/FORMATIC lehnt besonders jede mit einbegriffene Garantie bezüglich der Vermarktungsmöglichkeit und Tauglichkeit zu einem bestimmten Zweck ab.

PPI/FORMATIC ist für keinerlei direkte, indirekte, zufällige, resultierende oder andere angebliche Schäden verantwortlich, die mit dem Gebrauch oder der Herausgabe dieser Informationen zusammenhängen.

Hinweis

Von Zeit zu Zeit werden Veränderung an dieser Bedienungsanleitung vorgenommen. Überarbeitungen, Veränderungen, jegliche technische Ungenauigkeiten und Tippfehler werden in den folgenden Auflagen korrigiert.

REVISION B von Oktober 2004



FORMATIC GmbH • Bonifatiusstraße 409 • 48432 Rheine

FORMATIC GmbH • Postfach 14 26 • 48404 Rheine

Tel.: 0 59 71/ 961 70 - 0 • Fax: 0 59 71/ 961 70 70

<http://www.formatic.de> • e-mail: info@formatic.de

IX EINE KLEINE HILFE...

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten und unnötige Reparaturen zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen die Fastback® Bindemaschine je nach Beanspruchung in regelmäßigen Abständen zu reinigen. Dieser kleine Terminplaner soll Ihnen dabei behilflich sein.

Tipp:

Einfach diese Seite kopieren, den Terminplaner ausschneiden, in die beiliegende Hülle stecken und gut sichtbar auf das Gehäuse der Bindemaschine kleben.

Reinigung der <i>fastback</i> ® Bindemaschine <small>S Y S T E M</small>	
Monat	Name
Januar	
Februar	
März	
April	
Mai	
Juni	
Juli	
August	
September	
Oktober	
November	
Dezember	

Zu einer monatlichen Reinigung gehören:

1. Säubern der Heizplatte und der Metallbuchauflage
2. Kontrolle und eventuelle Reinigung des Streifeneinzuges
3. Reinigung der Buchklammern im Gehäusedeckel

Siehe auch Reinigungsanleitung Seite 9 bis 10.